

	<p>Objekt: Hadrianotherai</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18216471</p>
--	--

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Rückseite.

Vorderseite: Büste des jugendlichen Hieros Demos mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Asklepios steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er hält in seiner r. Hand den Schlangensstab. Zentrierpunkt.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.71 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt wann 193-211 n. Chr.

wer

wo Hadrianotherai

Besessen wann

wer

Emil Andreas Sperling (1819-1863)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) Nr. 555,1 (dieses Stück, 3. Jh. n. Chr.).
- K. Martin, Demos, Boule, Gerousia. Personifikationen städtischer Institutionen auf kaiserzeitlichen Münzen aus Kleinasien II (2013) 19 f. Hadrianotherai 2,1 Taf. 2 (dieses Stück, 3. Jh. n. Chr.).
- SNG Aulock Nr. 1147 (Zeit des Septimius Severus)..
- SNG Paris Mysie Nr. 1087 (Kaiserzeit).